

Vorwort

Die vorliegende Sammlung versteht sich als organistische „Handreichung“ im doppelten Sinne: Die sowohl im Gottesdienst wie auch (in beliebiger Zusammenstellung) im Konzert einsetzbaren Orgelstücke unterschiedlichen Charakters wenden sich einerseits an Spieler, deren Instrument nicht über ein Pedal verfügt, als auch an solche, die (ggf. vom Klavier her kommend) vornehmlich an reiner Manualiter-Literatur interessiert sind.

Registrierangaben wurden nur sparsam vorgeschlagen. Die Stücke im Fortissimo erlauben zumeist einen Plenum-Einsatz, während die leiseren in der Regel mit der Äquallage auskommen. Die meisten Stücke sind bereits auf einmanualigen Instrumenten darstellbar. Fantasiervolle Registrierungen, die Aufteilung einzelner Passagen und Stimmen auf zwei oder drei Manuale sowie ein gelegentlicher Pedalgebrauch an geeigneten Stellen obliegen dem Geschmack des Spielers.

Stilistisch überwiegt ein „romantisch“ inspirierter Grundton; gelegentlich sind auch darüber hinausgehende Klänge anzutreffen bis hin zu einem „jazzig“ orientierten Exkurs.

Es ist mein Wunsch, dass diese Stücke nicht nur das Repertoire der Manualiter-Orgelliteratur bereichern mögen, sondern dass sie sowohl bei Spielern wie auch bei den Zuhörern Gefallen finden werden und dass die Freude, die mich bei der Komposition begleitet hat, unmittelbar nachempfunden werden kann.

Wesseling, im Juli 2021

Lambert Kleesattel

Der Komponist

Lambert Kleesattel, geboren 1959, studierte Tonsatz und Klavier an der Musikhochschule Köln (Abschluss 1986) und erwarb später zusätzlich das Kirchenmusikexamen. Er arbeitet seit 1987 als Organist und Chorleiter an St. Andreas im linksrheinischen Wesseling und übt seit 1998 zusätzlich die Funktion des Seelsorgebereichsmusikers aus. Zu diesem Seelsorgebereich gehört auch die Pfarrei St. Germanus, deren Orgel auf dem Titelblatt dieser Ausgabe abgebildet ist. Seit 2014 erteilt er im Rahmen der C-Ausbildung des Erzbistums Köln Tonsatzunterricht.

Neben Orgelwerken sind bisher zahlreiche seiner Kompositionen für unterschiedliche Vokalbesetzungen im Musikverlag Dr. J. Butz erschienen. Darüber hinaus betätigt er sich als Herausgeber von ungedruckter bzw. lange vergriffener Musik, vorzugsweise der Romantik.



Festliches Präludium

Lambert Kleesattel
*1959

Grave

starkes Werk (mit Zungen)

Orgel

f (2. Mal *più f*)



Albumblatt

Lambert Kleesattel
*1959

Poco adagio, ma andante

Orgel

p legato

7

13

8^{va}-----

19 (8)-----

25



Scherzando

Lambert Kleesattel
*1959

Allegro

Orgel

HW *f* (*mf*)

(SW/HW)

6

10

15

SW

20

Meditation

Lambert Kleesattel
*1959

Ruhig gehend

Orgel

8'

7

13

+4' (leicht)

19

-4'

26





Marsch

Lambert Kleesattel
*1959

Feierlich

Orgel

ff

4

7

10

13



Communio

Lambert Kleesattel
*1959

Andante, poco largo

Orgel

9

17

25

33



Intrada

Lambert Kleesattel
*1959

Festlich, gemessen

Orgel

ff

5

1.

9

2.

14

19

D. C. ad lib.

Intermezzo

Allegretto moderato

Lambert Kleesattel
*1959

Orgel



7

14

20

27

2. Mal → T. 54



Fanfare

Lambert Kleesattel
*1959

Vigoroso

Orgel **HW ff**

4

9

13

17

21

legg.



Kontemplation

Lambert Kleesattel
*1959

Sehr ruhig

Orgel

p

5

9

13

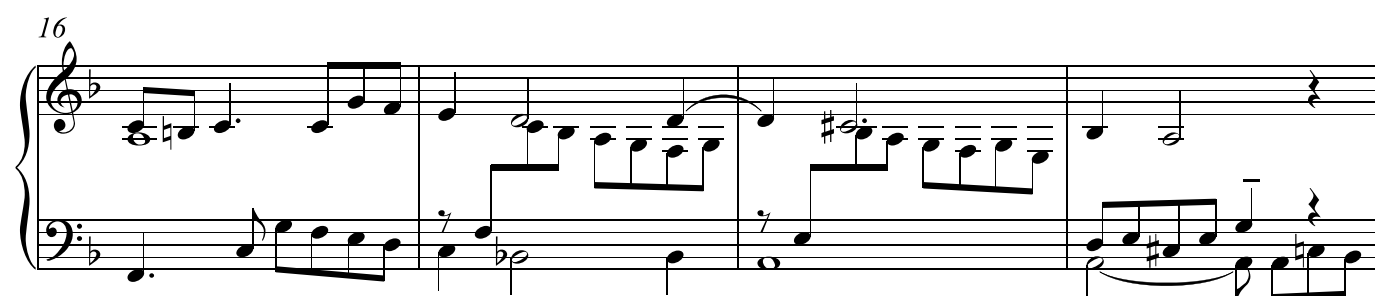
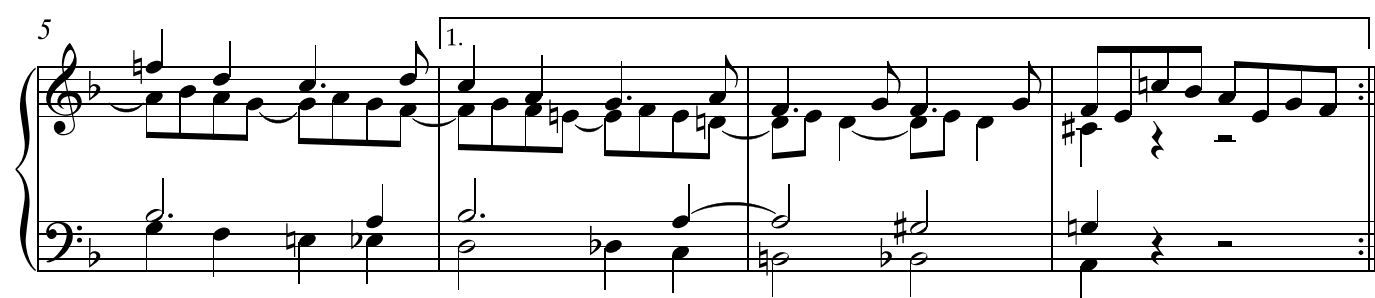
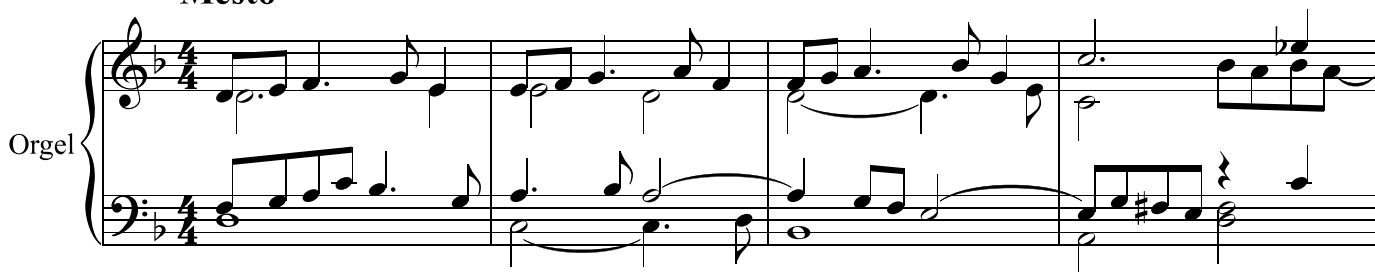
17



Melancholie

Lambert Kleesattel
*1959

Mesto





Romanze

Lambert Kleesattel
*1959

Moderato

Orgel

5

9

13

17



Impromptu

Lambert Kleesattel
*1959

Moderato, ma andante

Orgel

HW

sempre legato

5

legato

9

13

17



Toccata

Lambert Kleesattel
*1959

Vivace

Orgel

legg.

fff (Volles Werk)

4

7

10

13



Elegie

Lambert Kleesattel
*1959

Andantino

Orgel

p

5

10

15

20



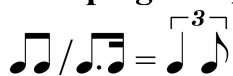
Study in Seven

47

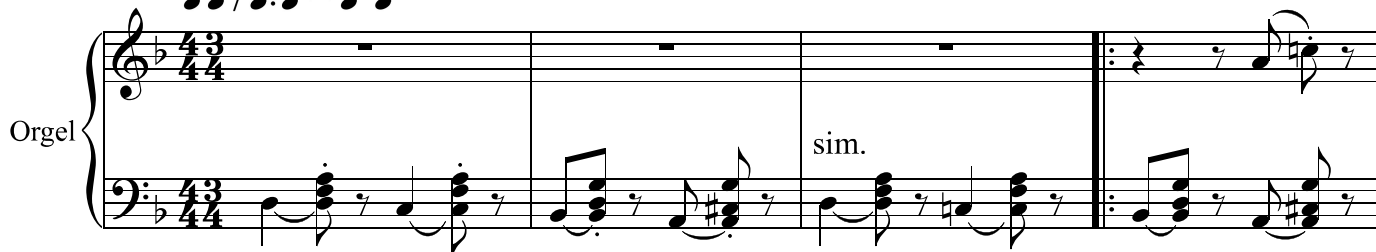
Homage to  Dave Brubeck

Tempo giusto, non legato

Lambert Kleesattel
*1959

 $\text{♩} / \text{♩} = \text{♩} \text{♩}$

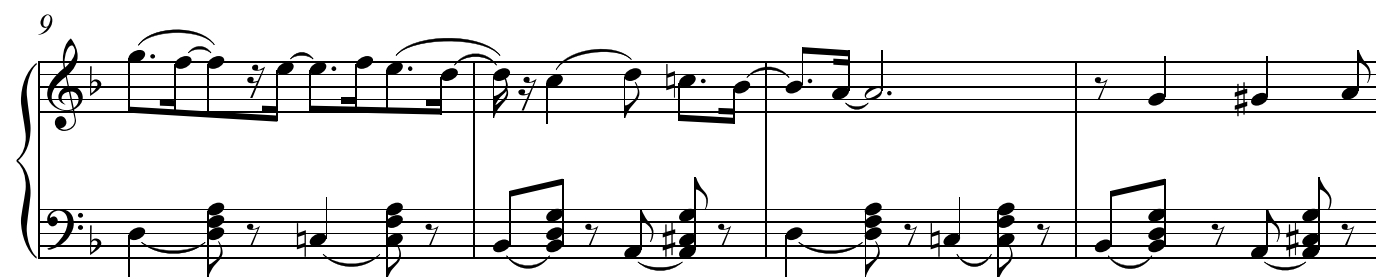
Orgel



5



9



13



17

